

Anleitung zum Probenversand für Emissionsprüfungen in der Prüfkammer



Allgemeines

Die vorliegende Anleitung richtet sich an den Probenversand für Emissionsprüfungen an das DEKRA Labor. Sie ist einzuhalten, um normative Anforderung hinsichtlich Probenversand zu erfüllen und um Unstimmigkeiten bei Prüfergebnissen zu vermeiden.

Die folgende Anleitung bezieht sich z. B. auf folgende Prüfmethode(n):

- > DIN EN ISO 16000-9
- > DIN EN 16516
- > DIN EN 717-1

Abweichungen von dieser Anleitung sind bereits im Vorfeld mit dem DEKRA Prüflabor abzusprechen und zu dokumentieren.

Mindestprobenmenge

Bitte teilen Sie uns zur Festlegung der notwendigen Mindestprobenmenge möglichst alle folgenden Informationen mit: Abmaße, Materialinformationen, Foto / Skizze, „exploded view“ (falls verfügbar).

Probenahme

Um Kontaminationen zu vermeiden, sollten die Proben während der Probenahme und Verpackung nicht mit der bloßen Hand berührt werden. Produktproben, die direkt beim Hersteller genommen werden, sind nach Abschluss der üblichen Herstellungsprozesse (einschließlich einer möglichen Aushärtung bzw. Trocknung, sofern zutreffend) als repräsentative Stichprobe zu entnehmen.

Probenbeschriftung und Begleitschreiben

Die Probenbeschriftung / Etikettierung, Herstellungsdatum, Verpackungsdatum und jegliche Identifikations- und Chargennummern sind außen auf der Verpackung anzubringen (nicht direkt auf der Probe!) oder auf einem entsprechenden Probenahmebericht zu dokumentieren. Proben ohne eindeutige Beschriftung können vom DEKRA Prüflabor nicht analysiert werden, bevor eine schriftliche Klärung erfolgt ist. Bitte bei Probenversand immer unseren Probenbegleitschein (dem Angebot beigelegt) beilegen - so helfen Sie uns Verzögerungen zu vermeiden.

Lagerung und Transport

Die Proben müssen während der Lagerung und dem Transport sorgfältig vor physikalischen Einflüssen wie Licht, Feuchtigkeit, übermäßiger Wärme, extremen Druckverhältnissen und anderen physikalischen Beanspruchungen geschützt werden. Des Weiteren sind die Proben von chemischen Kontaminationsquellen fern zu halten, um Verunreinigungen durch flüchtige Chemikalien z.B. aus Benzinkanistern, Fahrzeugabgasen oder Reinigungsmitteln zu verhindern.

Anleitung zum Probenversand

für Emissionsprüfungen in der Prüfkammer

Verpackung

Proben verschiedener Produkte oder Gebinde müssen getrennt voneinander verpackt werden, um eine gegenseitige Verunreinigung zu vermeiden! Um eine Verunreinigung durch äußere Einflüsse zu verhindern, sollte die Verpackung mit einem Folienschweißgerät oder einem emissionsarmen Klebeband verschlossen / mechanisch versiegelt werden.

Feste Proben:

in handelsübliche Aluminiumfolie verpacken und anschließend in einen unbedruckten luftdichten Polyethylenbeutel geben oder in unbedruckte Folie aus Polyethylen einwickeln (ebenfalls kann zum Verpacken Aluminium-Verbundfolie gem. DIN 55531 verwendet werden).

Wenn mehrere Prüfmuster desselben Artikels geprüft werden müssen, ist zu beachten, dass es zu keinem direkten Kontakt zwischen den Prüfmustern kommt. Diese müssen ebenfalls getrennt voneinander verpackt werden (s.o.).

Produktproben, die sich in einer durchlässigen handelsüblichen Verpackung (z. B. Karton oder Papier) befinden, müssen zusätzlich luftdicht verpackt werden.

Flüssigkeiten, Pulver und Granulate:

in ungeöffnete handelsüblicher Verpackung (z. B. Kanister, Dose, Kartusche, Beutel) oder in saubere Laborflasche aus Glas oder Polyethylen abfüllen.

Das Luftvolumen in Dosen und Flaschen muss möglichst klein gehalten werden.

Probenaufbewahrung nach Abschluss der Prüfung

Die Standard-Aufbewahrungszeit von Materialproben nach Abschluss der Untersuchungen beträgt sechs Monate. Anschließend werden die Prüfmuster entsorgt. Längere Lagerzeiten oder Rückversand (kostenpflichtig) nur nach Absprache.

Laboradresse:

Bitte nehmen Sie Kontakt zum DEKRA Prüflabor auf, bevor Sie Proben verschicken. Wir stimmen uns gern mit Ihnen ab:

DEKRA Automobil GmbH

Labor für Umwelt- und Produktanalytik

Probeneingang

Handwerkstraße 17

70565 Stuttgart

Kontakt: testlab@dekra.com

www.dekra.com